

**Landesamt für  
Datenverarbeitung und Statistik**



# **Statistische Berichte**

---

C II 5 - 2j / 96

**Pflanzenbestände  
in Baumschulen  
und deren Flächen  
im Land Brandenburg**

**1996**

**Erarbeitet:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Land- und Forstwirtschaft

**Herausgeber:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 60 10 52  
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405  
Fax: (0331) 39 418  
BTX: \*47474#  
E-Mail: [Info@lds.brandenburg.de](mailto:Info@lds.brandenburg.de)

Erschienen im Januar 1997  
Preis: 4,00 DM

**Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!**

# Inhalt

	Seite
1. Methodische Hinweise .....	4
2. Darstellung der Ergebnisse .....	4
3. Baumschulbetriebe und -flächen 1992, 1994 und 1996 .....	5
4. Bestände an Obstgehölzen und Beerensträuchern 1992, 1994 und 1996 .....	5
5. Bestände an Ziergehölzen 1992, 1994 und 1996 .....	7
6. Bestände an Forstpflanzen 1992, 1994 und 1996 .....	9
6.1. Nadelholzpflanzen .....	10
6.2. Laubholzpflanzen .....	11

## 1. Methodische Hinweise

Die Erhebung der Pflanzenbestände in Baumschulen wird alle zwei Jahre in der Zeit von Juli bis August auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1992 (BGBl. I S. 1632), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 2. August 1994 (BGBl. I S. 2018) durchgeführt.

Alle Betriebe mit Flächen, auf denen Baumschulgewächse herangezogen werden, mit Ausnahme von Pflanzgärten in Forstbetrieben, werden in die Erhebung einbezogen.

Merkmale der Baumschulerhebung sind die Gesamtfläche der Baumschule, die Flächen der Bestände an Obstgehölzen, Obstunterlagen, Ziergehölzen und Forstpflanzen sowie die Zahl, die Arten und das Alter, die Anzuchtmerkmale und der Entwicklungsstand der Pflanzen.

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der im Berichtsjahr erfaßten Baumschulen des Landes Brandenburg.

## 2. Darstellung der Ergebnisse

1996 wurden mit der Baumschulerhebung 120 Baumschulbetriebe mit einer Gesamtfläche von 1 269 Hektar erfaßt. Gegenüber 1994 ist bei der Anzahl der Betriebe eine Erhöhung um 8 Betriebe auf 120 Betriebe und bei der Fläche ein Rückgang um 144 Hektar auf 1 269 Hektar zu verzeichnen (- 10,2 Prozent).

Auf 498 Hektar (39,3 Prozent) der Baumschulfläche wurden Ziergehölze herangezogen, 361 Hektar (28,4 Prozent) wurden für die Anzucht von Forstpflanzen und 16 Hektar für die Produktion von Obstgehölzen genutzt.

Die übrigen Flächen waren sonstige Baumschulflächen, die als Einschlagflächen, Mutterpflanzenquartiere und zur Gründung genutzt wurden oder brach lagen.

Die Nutzungsstruktur hat sich gegenüber 1994 verändert. So verringerten sich vor allem die Bestände an Obstgehölzen. Dieser Rückgang ist besonders bei Äpfeln (von 31 675 Stück auf 13 228 Stück) festzustellen. Auch bei Beerensträuchern, Veredlungen von Obstgehölzen, Obstunterlagen und Rosen kam es im Vergleich zu 1994 zu einem Rückgang der eigenen Anzucht. Diese Baumschulware wurde, um ein ausreichendes Angebot zu sichern, zunehmend von Großbaumschulen zugekauft bzw. aus dem Ausland importiert.

Die Bestände der Forstpflanzen sind von 108,4 Millionen Stück auf 90,5 Millionen Stück zurückgegangen.

Demgegenüber sind die Bestände der Ziergehölze (ohne Rosen) von 7,6 Millionen Stück auf 8,4 Millionen Stück angewachsen.

### Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

### Internationale Alterskennzeichnung:

Die erste Zahl gibt die Wachstumsjahre als Sämling, die zweite als verschulte Pflanzen an, z.B.:

1 + 2 = 3-jährige Pflanze nach 1 Jahr verschult

2 + 1 = 3-jährige Pflanze nach 2 Jahren verschult

Bei der Altersangabe zählt das noch nicht vollendete Wachstumsjahr mit, d.h. als 1-jährig gilt die im Herbst des Vorjahres oder die im Frühjahr des Erhebungsjahres ausgesäte bzw. gesteckte Pflanze.

### Hinweis

Abweichungen in den Summen und Berechnungen erklären sich durch Runden der Einzelwerte.

### 3. Baumschulbetriebe und -flächen 1992, 1994 und 1996

Betriebe Fläche	1992	1994	1996	Veränderung 1996 gegenüber 1994	
	Anzahl			Prozent	
Baumschulbetriebe insgesamt	88	112	120	+ 8	+ 7,1
	Hektar				
Baumschulfläche insgesamt	1 216,53	1 413,05	1 269,43	- 143,62	- 10,2
Obstgehölze	40,87	30,64	15,99	- 14,65	- 47,8
Ziergehölze	393,93	439,56	498,26	+ 58,70	+ 13,4
Forstpflanzen	326,94	347,91	360,75	+ 12,84	+ 3,7
sonstige Baumschulflächen	454,79	594,95	394,43	- 200,52	- 33,6

### 4. Bestände an Obstgehölzen 1992, 1994 und 1996

Pflanzenart	1992	1994	1996	Veränderung 1996 gegenüber 1994	
	1000 Stück			Prozent	

#### Veredelte Obstgehölze mit Krone

Obstgehölze insgesamt einschließlich Nüsse (ohne Beerenträucher)	168,0	59,1	39,4	- 19,7	- 33,3
davon					
Äpfel insgesamt	109,7	31,7	13,2	- 18,4	- 58,2
auf Sämling	1,7	2,4	3,0	+ 0,6	+ 23,8
auf Typunterlagen zwei- und mehrjährig	108,0	29,3	10,3	- 19,0	- 65,0
Birnen insgesamt	9,5	6,4	9,2	+ 2,8	+ 44,1
auf Sämling	9,5	6,2	7,9	+ 1,7	+ 27,4
auf Quittenunterlage	0	0,2	1,3	+ 1,1	x
Quitten, zwei und mehrjährige Veredlungen in Sorten	-	0,3	0,2	- 0,1	- 21,7
Kirschen insgesamt	26,0	9,1	7,9	- 1,2	- 13,5
Süßkirschen	13,1	6,5	6,1	- 0,4	- 6,3
Sauerkirschen	12,8	2,7	1,8	- 0,8	- 30,8
Pflaumen und Zwetschen	8,5	6,6	3,2	- 3,4	- 51,9
Mirabellen und Renekloden	1,2	1,0	1,1	+ 0,1	+ 5,2
Pfirsiche	4,6	0,7	0,8	+ 0,1	+ 6,8
Aprikosen	3,1	0,7	0,7	- 0,1	- 8,4
Walnüsse	2,0	0,7	3,1	+ 2,5	x
Haselnüsse zur Fruchtgewinnung	3,3	1,9	0,1	- 1,8	- 95,9

**Noch: 4. Bestände an Obstgehölzen und Beerensträuchern 1992, 1994 und 1996**

Pflanzenart	1992	1994	1996	Veränderung 1996 gegenüber 1994	
	1000 Stück			Prozent	
Übrige heranwachsende Obstgehölze					
Einjährige Veredlungen und aufgeschulte Unterlagen für Süß- und Sauerkirschen	48,1	53,7	49,9	- 3,8	- 7,1
davon					
Äpfel	10,6	18,5	22,5	+ 4,0	+ 21,9
Birnen	6,8	5,8	5,9	+ 0,1	+ 0,9
Süßkirschen	-	1,9	5,0	+ 3,1	+ 163,7
Sauerkirschen	10,3	1,7	3,5	+ 1,7	+ 100,3
aufgeschulte Prunusarten	20,4	25,8	13,1	- 12,8	- 49,4
Obstunterlagen, die ab Herbst für den Verkauf oder zur eigenen Aufschulung zur Verfügung stehen					
Obstunterlagen insgesamt	53,2	11,7	7,0	- 4,7	- 40,0
Beerensträucher					
Beerensträucher insgesamt	49,0	26,3	16,4	- 9,9	- 37,7
davon					
Himbeerpflanzen	3,3	1,6	0,8	- 0,8	- 51,6
Johannisbeeren	30,0	14,0	10,1	- 3,9	- 28,1
schwarze	7,8	2,4	1,4	- 1,0	- 41,9
rote und weiße	11,8	3,0	4,1	+ 1,1	+ 36,4
Stämme mit Krone	10,4	8,7	4,6	- 4,0	- 46,5
Stachelbeeren	15,7	10,7	5,5	- 5,2	- 48,2

## 5. Bestände an Ziergehölzen 1992, 1994 und 1996

Pflanzenart	1992	1994	1996	Veränderung 1996 gegenüber 1994	
	1000 Stück			Prozent	
Ziergehölze für Straßen, Parks und Gärten (ohne Forstpflanzen)					
Ziergehölze insgesamt	4 996,2	7 632,1	8 413,9	+ 781,8	+ 10,2
davon					
Laubbäume insgesamt	1 182,3	1 163,0	1 572,2	+ 409,2	+ 35,2
aufgeschulte Pflanzen	914,1	784,7	1 144,0	+ 359,3	+ 45,8
Heister ohne Krone	171,7	208,7	264,9	+ 56,2	+ 26,9
Laubbäume mit Krone	96,5	169,7	163,3	- 6,3	- 3,7
Laubabwerfende Ziersträucher <sup>1)</sup> , verkaufsfertig	2 157,2	4 013,9	4 349,6	+ 335,7	+ 8,4
darunter Containerpflanzen	161,7	175,2	153,0	- 22,3	- 12,7
Nadelgehölze insgesamt	903,0	757,4	538,5	- 218,8	- 28,9
niedrigbleibend und Zwergform, verpflanzt, verkaufsfertig	242,7	330,0	138,8	- 191,2	- 57,9
darunter Containerpflanzen	162,0	147,6	58,3	- 89,4	- 60,5
hochwachsend, verpflanzt, verkaufsfertig	660,3	427,4	399,7	- 27,7	- 6,5
darunter Containerpflanzen	83,5	66,2	57,4	- 8,9	- 13,4
Heckenpflanzen insgesamt	421,2	695,8	740,4	+ 44,6	+ 6,4
Laubgehölze in halbweitem und weitem Stand, verkaufsfertig	341,5	514,9	525,1	+ 10,2	+ 2,0
darunter Containerpflanzen	17,7	13,5	17,1	+ 3,6	+ 26,9
Nadelgehölze, verkaufsfertig	79,7	181,0	215,3	+ 34,4	+ 19,0
darunter Containerpflanzen	43,3	44,9	26,1	- 18,8	- 41,9
Rhododendron, verkaufsfertig <sup>2)</sup>	55,5	66,0	49,7	- 16,4	- 24,8
darunter Containerpflanzen	3,4	25,6	3,1	- 22,5	- 88,0
Freilandazaleen, verkaufsfertig <sup>2)</sup>	18,3	17,9	59,6	+ 41,7	+ 232,8
darunter Containerpflanzen	-	0,4	1,0	+ 0,6	+ 143,0
Bodendecker (immergrüne und laubabwerfende, ohne Bodendecker-Rosen), verkaufsfertig	160,4	438,6	610,6	+ 172,0	+ 39,2
darunter Containerpflanzen	66,8	39,3	48,3	+ 9,0	+ 23,0
Sonstige immergrüne Ziergehölze mit zwei- und mehrjährigem Trieb, verkaufsfertig	75,4	445,1	457,0	+ 11,9	+ 2,7
darunter Containerpflanzen	16,2	37,0	9,2	- 27,8	+ 75,2
Schling- und Kletterpflanzen	22,8	34,4	36,4	+ 2,0	+ 5,7

1) ohne Bodendecker, immergrüne Gehölze, Heckenpflanzen und Rosen  
 2) in den Vorjahren vermehrte oder veredelte Pflanzen

**Noch: 5. Bestände an Ziergehölzen 1992, 1994 und 1996**

Pflanzenart	1992	1994	1996	Veränderung 1996 gegenüber 1994	
	1000 Stück			Prozent	
Rosen					
Veredlungen des Vorjahres insgesamt	115,6	68,5	56,7	- 11,8	- 17,2
davon					
Rosenstämme	1,3	0,1	5,1	+ 5,0	x
Buschrosen, großblumig	74,9	35,2	17,5	- 17,7	- 50,4
darunter Containerpflanzen	1,3	0,1	0,4	+ 0,3	+ 245,5
Polyantharosen	24,1	16,4	7,2	- 9,3	- 56,4
Bodendecker-Rosen	4,7	6,9	16,0	+ 9,0	+ 130,8
Zwergrosen	0,2	0,2	2,0	+ 1,8	x
Kletter- und Parkrosen	10,3	9,6	8,9	- 0,7	- 7,0
Rosenunterlagen <sup>1)</sup> insgesamt	197,0	463,1	11,2	- 451,9	- 97,6
Edelcanina einschl. Rosa pollmerina	142,0	333,0	.	.	.
Rosa laxa	50,0	104,0	.	.	.
Rosa multiflora	5,0	26,1	5,2	- 21,0	- 80,3

1) stehen im Herbst des Erhebungsjahres für den Verkauf oder zur eigenen Aufschulung zur Verfügung

## 6. Bestände an Forstpflanzen 1992, 1994 und 1996

Pflanzenart	1992	1994	1996	Veränderung 1996 gegenüber 1994	
	in 1000 Stück			Prozent	
Forstpflanzen insgesamt	175 305	108 413	90 549	- 17 864	- 16,5
darunter					
Sämlinge	145 520	87 867	76 078	- 11 789	- 13,4
verschulte	29 565	20 435	14 429	- 6 006	- 29,4
davon					
Nadelholzpflanzen insgesamt	137 158	58 719	38 417	- 20 302	- 34,6
davon					
Sämlinge	116 821	47 648	32 980	- 14 668	- 30,8
verschulte	20 337	11 071	5 437	- 5 634	- 50,9
Laubholzpflanzen insgesamt	38 147	49 694	52 132	+ 2 438	+ 4,9
darunter					
Sämlinge	28 699	40 219	43 098	+ 2 879	+ 7,2
verschulte	9 228	9 364	8 992	- 372	- 4,0

Noch: 6. Bestände an Forstpflanzen 1992, 1994 und 1996

6.1. Nadelholzpflanzen

Pflanzenart	1992	1994	1996	Veränderung 1996 gegenüber 1994	
	in 1000 Stück			Prozent	
Tieflandkiefern insgesamt	85 657	30 445	22 487	- 7 958	- 26,1
Sämlinge	78 199	28 467	21 943	- 6 524	- 22,9
einjährig	55 170	21 587	13 688	- 7 899	- 36,6
zweijährig	23 029	6 880	8 255	+ 1 375	+ 20,0
verschulte	7 458	1 978	544	- 1 434	- 72,5
zweijährig	7 458	1 323	358	- 965	- 72,9
dreijährig	-	655	186	- 469	- 71,6
Andere Kiefern insgesamt	13 513	7 735	3 287	- 4 448	- 57,5
Sämlinge	12 128	7 290	3 099	- 4 191	- 57,5
darunter einjährig	6 415	5 582	1 587	- 3 995	- 71,6
verschulte	1 385	445	188	- 257	- 57,8
Fichten insgesamt	26 620	11 547	6 987	- 4 560	- 39,5
Sämlinge	19 798	5 930	4 219	- 1 711	- 28,9
darunter einjährig	8 617	2 381	2 329	- 52	- 2,2
verschulte	6 822	5 617	2 768	- 2 849	- 50,7
dreijährig (1+2)	350	263	380	+ 117	+ 44,5
dreijährig (2+1)	2 346	2 470	1 009	- 1 461	- 59,1
vierjährig (2+2)	3 835	2 220	958	- 1 262	- 56,8
fünfjährig und älter	291	664	421	- 243	- 36,6
Lärchen insgesamt	3 675	2 625	2 004	- 621	- 23,7
Sämlinge	2 538	2 170	1 568	- 602	- 27,7
einjährig	1 393	1 308	1 063	- 245	- 18,7
zweijährig	1 145	862	505	- 357	- 41,4
verschulte	1 137	455	436	- 19	- 4,2
zweijährig	929	364	349	- 15	- 4,1
dreijährig	208	91	87	- 4	- 4,4
Douglasien insgesamt	3 689	2 046	1 573	- 473	- 23,1
Sämlinge	2 303	1 253	1 079	- 174	- 13,9
darunter einjährig	1 449	897	740	- 157	- 17,5
verschulte	1 386	793	494	- 299	- 37,7
darunter zweijährig	535	287	331	+ 44	+ 15,3
Andere Nadelholzpflanzen (einschl. Weißtannen) insgesamt	4 004	4 321	2 079	- 2 242	- 51,9
Sämlinge	1 855	2 538	1 072	- 1 466	- 57,8
verschulte	2 149	1 783	1 007	- 776	- 43,5

Noch: 6. Bestände an Forstpflanzen 1992, 1994 und 1996

6.2. Laubholzpflanzen

Pflanzenart	1992	1994	1996	Veränderung 1996 gegenüber 1994	
				in 1000 Stück	Prozent
Stieleichen insgesamt	4 473	5 651	6 957	+ 1 306	+ 23,1
Sämlinge	4 108	4 375	5 574	+ 1 199	+ 27,4
einjährig	2 377	3 059	2 883	- 176	- 5,8
zweijährig	1 731	1 316	2 691	+ 1 375	+ 104,5
verschulte	365	1 276	1 383	+ 107	+ 8,4
zweijährig	175	680	255	- 425	- 62,5
dreijährig	178	576	808	+ 232	+ 40,3
vierjährig	12	20	320	+ 300	x
Traubeneichen insgesamt	936	12 180	13 898	+ 1 718	+ 14,1
Sämlinge	867	11 277	12 547	+ 1 270	+ 11,3
einjährig	257	9 011	4 082	- 4 929	- 54,7
zweijährig	610	2 266	8 465	+ 6 199	+ 273,6
verschulte	69	903	1 351	+ 448	+ 49,6
zweijährig	54	895	400	- 495	- 55,3
dreijährig	15	8	758	+ 750	x
vierjährig	-	-	193	+ 193	x
Roterlen insgesamt	7 052	4 216	2 177	- 2 039	- 48,4
Sämlinge	5 844	3 478	1 595	- 1 883	- 54,1
einjährig	5 058	2 908	1 211	- 1 697	- 58,4
zweijährig	786	570	384	- 186	- 32,6
verschulte	1 208	738	582	- 156	- 21,1
zweijährig	861	418	460	+ 42	+ 10,0
Rotbuchen insgesamt	13 404	16 156	16 643	+ 487	+ 3,0
Sämlinge	10 424	13 160	14 642	+ 1 482	+ 11,3
einjährig	4 968	4 914	12 325	+ 7 411	+ 150,8
zweijährig	5 456	8 246	2 317	- 5 929	- 71,9
verschulte	2 980	2 996	2 001	- 995	- 33,2
zweijährig	2 288	2 041	704	- 1 337	- 65,5
dreijährig	692	955	1 091	+ 136	+ 14,2
vierjährig	-	-	206	+ 206	x
Pappeln insgesamt	244	191	52	- 139	- 72,8
Andere Laubholzpflanzen insgesamt	12 038	11 300	12 405	+ 1 105	+ 9,8
Sämlinge	7 434	7 884	8 730	+ 846	+ 10,7
verschulte	4 604	3 416	3 675	+ 259	+ 7,6

